



HAUPTVERBAND DER DEUTSCHEN HOLZINDUSTRIE

PRESSEMITTEILUNG

Brancheninitiative der Holzindustrie: Baufritz engagiert sich für den Klimaschutz

Bad Honnef, 28.04.2021. Die Brancheninitiative Klimaschutz Holzindustrie des Hauptverbandes der Deutschen Holzindustrie (HDH) nimmt weiter Fahrt auf: Mit der Bau-Fritz GmbH & Co. KG ist ein Branchenpionier in Sachen Nachhaltigkeit jetzt zertifiziertes Mitglied geworden. Rund 460 Beschäftigte sind für das 1896 gegründete Traditionsunternehmen in Erkheim tätig, das 2009 den Deutschen Nachhaltigkeitspreis als nachhaltigstes Unternehmen Deutschlands erhalten hatte.

„Es ist uns eine große Freude, dass mit Baufrizt einer der Branchenvorreiter für nachhaltiges und ökologisches Bauen sich unserer Initiative angeschlossen hat“, so HDH-Hauptgeschäftsführer Denny Ohnesorge. „Der schwäbische Fertighaushersteller ist bereits seit drei Jahren klimaneutral und trägt durch seine Teilnahme maßgeblich dazu bei, die deutsche Holzindustrie zu einer klimaneutralen Branche innerhalb der deutschen Wirtschaft zu entwickeln.“

„Seit mehr als 40 Jahren engagieren wir uns in den Bereichen Ökologie und Baubiologie“, erklärt Baufrizt-Geschäftsführerin Dagmar Fritz-Kramer. „Unsere langjährige Erfahrung hat uns gezeigt, wirtschaftlicher Erfolg und Innovation sind kein Widerspruch zu Fragen der Nachhaltigkeit. Durch die Zusammenarbeit mit dem HDH möchten wir ein wichtiges Zeichen für den Klimaschutz setzen und hoffen, dass sich andere Unternehmen ebenfalls der Initiative anschließen.“

Mit der Teilnahme an der Initiative erhält das in vierter Generation geführte, europaweit agierende Familienunternehmen das HDH-Label „Klimaneutrales Unternehmen“. Hiermit kann das Unternehmen Kunden und Verbraucher von seinem Engagement und seinen Nachhaltigkeitsbestrebungen überzeugen.

Die Initiative Klimaschutz Holzindustrie baut auf den Erfahrungen des Klimapaktes der deutschen Möbelindustrie auf. Vor dem Hintergrund immer wichtiger werdender Klimaschutzmaßnahmen ist sie ein Angebot an alle Unternehmen der Holzindustrie, sich mit der Unterstützung des Hauptverbandes und seiner Mitgliedsverbände klimaneutral zu stellen. Alle Branchenunternehmen können in einem dreistufigen Verfahren zum zertifizierten Hersteller klimaneutraler Produkte werden.

Weitere Information zum Unternehmen: [baufritz.de](https://www.baufritz.de)

Zur Initiative: [klimaschutzholzindustrie.de](https://www.klimaschutzholzindustrie.de)

Bild 1: Das Branchenlabel für die Bau-Fritz GmbH. © HDH/Bau-Fritz.

Bild 2: Baufriz-Geschäftsführerin Dagmar Fritz-Kramer. © Bau-Fritz.

Bild 3: Der Unternehmenssitz der Bau-Fritz GmbH & Co. KG im bayerischen Erkheim. © Bau-Fritz.

Pressekontakt:

Florian Snigula

Hauptverband der Deutschen Holzindustrie und Kunststoffe verarbeitenden Industrie e.V.

Dorotheenstraße 35, 10117 Berlin

Tel.: +49 30 2060 697 12

E-Mail: florian.snigula@holzindustrie.de

Web: www.holzindustrie.de

Der Hauptverband der Deutschen Holzindustrie (HDH) vertritt die wirtschaftlichen, politischen und technischen Interessen der Holzindustrie mit rund 200.000 Beschäftigten und einem Gesamtumsatz von ca. 42,2 Mrd. Euro. Dabei erstreckt sich das Spektrum über die gesamte Wertschöpfungskette entlang des Werkstoffes Holz: von der Sägeindustrie, der industriellen Holzbe- und -verarbeitung über die Möbelindustrie bis hin zum Bauen mit Holz sowie der Holzpackmittelindustrie. Alle vertretenen Interessen vereint der Einsatz für den natürlichen und vielfältigen Werkstoff Holz.